Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 19. Mai 2010 um 09:09 Uhr

Ausgleich durch flexible Öffnungszeiten?

Beim Rohmelbad muss erneut der Rotstift angesetzt werden - es geht um 40.000 Euro

Bad Münder (wbn). Der Sparzwang setzt Rat und Verwaltung in Bad Münder weiterhin unter Druck. Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss Bad Münder fordert weitere Einsparungen beim Betrieb des Rohmelbades.

Nachdem die Zuschüsse für das Bad bereits in den letzten Jahren mehrfach zurückgefahren wurden, sollen jetzt weitere 40.000 Euro eingespart werden. Dafür hat sich der Ausschuss einstimmig ausgesprochen. Die Verwaltung hatte - abweichend vom Konsolidierungsprogramm - 30.000 Euro vorgeschlagen. Die Kürzungen sollen durch flexible Öffnungszeiten und eine leichte Erhöhung der Eintrittspreise ausgeglichen werden.